

Das grösste deutsche Wörterbuch des 18. Jahrhunderts erstmals publiziert



Heinrich Löffler (Hg.)

Johann Jakob Spreng, Allgemeines deutsches Glossarium

Die Erstpublikation dieses Wörterbuchs 250 Jahre nach der Entstehung ist nicht nur für die Lexikographieggeschichte ein einmaliges Zeugnis, sondern wirft auch ein neues Licht auf das Weltwissen des 18. Jahrhunderts. Die hunderttausend Artikel basieren auf zeitgenössischen und historischen Quellen, insbesondere aus den Bereichen Literatur, Bibel, Religion, Rechtswesen, Handwerk, Technik und Wissenschaft. Berücksichtigt sind alle bis dahin zugänglichen literarischen Texte des Gotischen, Althochdeutschen, Mittelhochdeutschen und der benachbarten deutschen (germanischen) Sprachen (etwa Skandinavisch, Angelsächsisch, Niederländisch). Die Artikel sind narrativ verfasst: Man kann das Glossarium mit unzähligen Histörchen, Anekdoten, Rezepten, Sprichwörtern und Redensarten aus Gegenwart und Vergangenheit durchaus als ein Lesebuch bezeichnen. Gedruckt mit Unterstützung der Patrum Lumen Sustine-Stiftung, Basel

Geschichte
Medizin/Medizingeschichte
Religion
Rechtsgeschichte
Sprach- und
Literaturwissenschaften
Wissenschaftsgeschichte

Heinrich Löffler war von 1975 bis 2004 Professor für Germanistik an der Universität Basel; seine Spezialgebiete sind Sprachgeschichte, Dialekte, Namenforschung, Soziolinguistik und Medien. 2005 erhielt er den Konrad Duden-Preis.

Johann Jakob Spreng,
Allgemeines deutsches
Glossarium
Heinrich Löffler (Hg.)
Johann Jakob Spreng,
Allgemeines deutsches
Glossarium
Historisch-etymologisches
Wörterbuch der deutschen
Sprache

4567 Seiten, Buch, Gebunden
CHF 280.00, EUR (D) 280.00
ISBN 978-3-7965-4323-4
Bereits erschienen (10.12.2021)
Schwabe Verlag Basel



[https://www.schwabe.ch/
9783796543234](https://www.schwabe.ch/9783796543234)